



In der Frauenakademie versammeln sich Frauen mit unterschiedlicher Vorbildung, in verschiedenen Lebensabschnitten und mit ganz vielfältigen Lebenserfahrungen, um ohne Leistungsdruck miteinander zu lernen. In offener und konkurrenzfreier Atmosphäre erfahren sie fächerübergreifend Zusammenhänge, erweitern sie ihre Horizonte und entwickeln neue Perspektiven. Gemeinsam in einer Gruppe tun sie etwas für sich und stärken sich.

Für die Teilnahme in der Frauenakademie sind keine Vorkenntnisse erforderlich – lediglich Interesse und Mut, etwas Neues zu beginnen.

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage <https://www.vhs-sha.de/programm/frauenakademie/>



IHRE ANSPRECHPARTNERIN:

Andrea Wanner
Tel. (0791) 97066-18
a.wanner@vhs-sha.de

Das Studium ist auf 6 Semester mit jeweils 14 Wochen angelegt. Die ersten zwei Semester dienen der Orientierung. Der Unterricht findet freitags von 8:30 bis 12:00 Uhr statt.

Zusätzlich können einzelne Kompaktbausteine am Mittwochvormittag und /oder am Freitagnachmittag belegt werden. Ab dem 3. Semester erstellt sich jede Studentin aus einem vielfältigen Angebot einen individuellen Semesterplan.

Die Studiengebühren betragen 190 € pro Semester (1 Vormittag), 290 € pro Semester (2 Vormittage), 13 € pro Termin für Kompaktbausteine. Ermäßigungen sind möglich.

Ein **neues erstes Semester** beginnt wieder am 1. Oktober 2021. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der VHS unter **Frauenakademie**. Gerne schicken wir Ihnen auf Wunsch einen Flyer oder vereinbaren einen Termin für ein Informationsgespräch mit Ihnen.

DIE TERMINE IM ÜBERBLICK:

Semesterbeginn: 01.10.2021
Herbstferien: 02.11.21-07.11.21
Weihnachtsferien: 23.12.21-09.01.22
Semesterende: 28.01.2022



Kursangebote der Frauenakademie, die allen Frauen offenstehen

Infotag Frauenakademie

Kursnr. 45097

Freitag, 10.09.2021, 10–11:30 Uhr

Andrea Wanner
gebührenfrei
Haus der Bildung

Kursnr. 45098

Freitag, 24.09.2021, 10–11:30 Uhr

Andrea Wanner
gebührenfrei
Haus der Bildung

Infotag für interessierte Frauen, die ab 1.10.2021 das neue erste Semester der FA besuchen können. Gerne können Sie sich für Informationen im Vorfeld auch direkt an Andrea Wanner wenden. Per Mail an a.wanner@vhs-sha.de oder telefonisch unter 0791 07066-18.

FA: Ich bleibe zuversichtlich

Kursnr. 45003-O

Freitag, 08.10.2021, 13:30–16:30 Uhr

Gunter König, Dipl. Psychologe, Supervisor
13,00 €
Haus der Bildung

Wir sind Problemen und Widerständen nicht hilflos ausgeliefert, sondern entscheidend ist, wie wir damit umgehen. Diese Widerstandsfähigkeit, „Resilienz“ genannt, kann man lernen! Wie kann es gelingen, die täglichen Herausforderungen leichter zu bewältigen und sich auch in schwierigsten Lebenssituationen nicht unterkriegen zu lassen? Sie erhalten viele praktische Anregungen, was Sie selbst tun können, um Ihr psychisches Immunsystem zu stärken und gesund zu bleiben, z.B. wie Sie eine schlechte Stimmung in eine zuversichtliche verwandeln können. Machen Sie sich das Leben leichter!

FA: Feng Shui: Die Kraft bewusster Raumgestaltung

Kursnr. 45003-P

Freitag, 15.10.2021, 13:30–16:30 Uhr

Jutta Gross
13,00 €
Haus der Bildung

Wir beschäftigen uns mit den grundlegenden Prinzipien des Feng Shui und dem Zusammenhang zwischen Mensch und Raum, Wohnen und Lebenssituation. Anhand von Beispielen und praktischen Tipps versuchen wir zur bewussten und harmonischen Raumgestaltung in den eigenen vier Wänden zu gelangen.

FA: Außer Konkurrenz? Künstlerinnen vom 16. bis 19. Jh.

Kursnr. 45003-Q

Freitag, 22.10.2021, 13:30–16:30 Uhr

Thomas Becker M. A.
13,00 €
Haus der Bildung

Als Frau zur anerkannten Künstlerin avancieren - von der frühen Neuzeit bis in die werdende Moderne ein steiniger Weg gegen gesellschaftliche Konventionen und korporative oder ständische Regeln. Gleichwohl: Von Sofonisba Anguissola, Properzia de' Rossi oder Artemisia Gentileschi über Maria Sibylla Merian, Angelika Kauffmann oder Marie Ellenrieder bis hin zu Berthe Morisot, Mary Cassatt und Eva Gonzalès bietet die Kunstgeschichte zahlreiche bedeutende „Ausnahmen“, die in ihrer künstlerischen Bedeutung und sozialen Stellung beispielhaft vorgestellt werden.

FA: Drum prüfe, wer sich ewig bindet: der Ehevertrag.

Kursnr. 45003-R

Freitag, 29.10.2021, 13:30–16:30 Uhr

Judith Vogl
gebührenfrei, Anmeldung erforderlich
Haus der Bildung

Die Ehe als verbindliche Form des Zusammenlebens wird in der Verfassung besonders geschützt. Der Artikel 6, Absatz 1, des Grundgesetzes legt fest: „Ehe und Familie stehen unter dem besonderen Schutze der staatlichen Ordnung.“ Dieser Grundsatz basiert auf einer Vielzahl rechtlicher Regelungen, die nicht immer leicht zu verstehen sind. An diesem Nachmittag sollen wichtige Fragen geklärt werden: In welchen Fällen sollte ein Ehevertrag geschlossen werden? Wann macht eine Gütertrennung Sinn? Welches Recht gilt bei internationalen Ehen? Wie sieht die rechtliche Situation bei einer Trennung aus?

Gemeinsam mit der Beauftragten für Chancengleichheit der Stadt Schwäbisch Hall

FA: Verführung zur Kunst

Kursnr. 45003-T

Freitag, 19.11.2021, 13:30–16:30 Uhr

Freitag, 26.11.2021, 13:30–16:30 Uhr

Jale Vural-Schmidt
26,00 € (zzgl. 5 € Materialkosten)
Haus der Bildung

Jale Vural-Schmidt will Sie im Rahmen von zwei Workshops an der Frauenakademie zum Zeichnen und Malen dazu verführen, Ihre künstlerischen Fähigkeiten zu entdecken oder zu entwickeln. Sie hat dabei viel Erfahrung auch mit Menschen, die bisher nicht oder nur wenig künstlerisch tätig waren, will aber möglichst frei vorgehen, damit Sie Ihre individuellen Fähigkeiten entfalten können. Im ersten Work-

shop zum Zeichnen am 13.11. steht die Linie im Vordergrund, im zweiten am 20.11. geht es um die Beziehung zwischen Zeichnung und Malerei, also um die Farbe.

Materialien sind Bleistift, Tusche, Kreide und Aquarell. Materialkosten in Höhe von 5 € werden direkt im Kurs abgerechnet.

FA: Jüdisches Leben im Haller Raum

Kursnr. 45003-U

Freitag, 03.12.2021, 13:30–16:30 Uhr

Dr. Armin Panter
13,00 €
Hällisch-Fränk. Museum

Jüdischer Kult und Religion und die Geschichte der Juden im Haller Raum werden das Thema dieses Nachmittags sein. Der Leiter des Hällisch-Fränkischen Museums, Dr. Armin Panter wird durch die Abteilung führen, die neben vielen Exponaten auch die von Elieser Sussmann 1738/39 bemalten

Synagogenvertäfelungen aus Unterlimpurg und Steinbach enthält. Spuren jüdischen Lebens hier in Hall und Umgebung werden sichtbar.

FA: Gewohnheiten – Muster achtsam durchbrechen

Kursnr. 45003-W

Freitag, 14.01.2022, 13:30–16:30 Uhr

Michelle Beirau
13,00 €
Haus der Bildung

Von der Tafel Schokolade nach dem Essen über die Kanne Kaffee vor dem Frühstück bis hin zur Sportroutine – Gewohnheiten können vielseitig sein. Sie können hinderlich sein oder uns fördern. Oftmals verhalten wir uns dabei unbewusst, laufen gewissermaßen auf „Autopilot“. In diesem Baustein befassen wir uns damit, was Gewohnheiten sind und welche Möglichkeiten es gibt, um etablierte Muster zu durchbrechen und sich wieder aktiv „ans Steuer zu setzen“. Außerdem beschäftigen wir uns mit der Frage, welche positiven Auswirkungen hierbei eine achtsame Grundhaltung haben kann und wie wir diese durch praktische Übungen aufbauen können.